

XVIII. Kaiser Ludwig an Papst Benedict XII: beglaubigt seine Gesandten. 1335 März 20.

Or. Vatican. Archiv, Armar. C Fasc. 61. Die obere Hälfte stark vermodert, das Pergament von fast violetter Farbe, die Tinte vielfach abgebröckelt. Auf der linken Seite ein grösseres Loch. Neuerdings auf Papier aufgezogen, sodass die Adresse auf der Rückseite leider verloren gegangen ist.

Sanctissimo in Christo patri ac domino domino Benedicto sacrosancte Romane ac universalis ecclesie summo

1) Vgl. die Ankündigung N. A. XXV, 720. Ich verzeichne ferner aus Vatican. Archiv, Armar. C Fasc. 61 einen Brief des B. Dietrich von Lavant von (1324) Oct. 12, der dem Papste mittheilt, dass er drei Processe gegen Ludwig, den gegen Berthold von Neifen u. s. w. (= 1324 Apr. 12), sowie den gegen die Visconti (= 1324 März 23) verkündigt habe; sowie einen Brief des B. Albert von Passau an den Papst von (1328) Sept. 16, in dem die Publication zweier Processe von 1327 Oct. 23, sowie eines dritten von 1328 Jan. 21 mitgetheilt wird. Die Inhaltsangaben lassen mit ziemlicher Genauigkeit erkennen, welche Processe gemeint sind; auch hinsichtlich des dritten kann kein Zweifel sein, obwohl die Bezeichnung 'tercium et ultimum contra nonnullos religiosos katholice fidei inimicos et hostes, qui non formidant asserere quod Christus et eius apostoli in hiis que habuisse leguntur habuerint tantum simplicem usum facti' bei weitem nicht den ganzen Inhalt erschöpft. Vgl. übrigens diese Stelle bei Martène, Thesaurus II, 717. In dem Schreiben heisst es ferner: 'prout in instrumentis inde confectis plenius continetur, que alias ad curiam sanctitatis vestre per nuncium meum transmissi; set quia nuncius propter viarum pericula aliquo contrario casu potuisset prepediri, ad cautelam vobis consimilia instrumenta per Syfridum capellanum meum dilectum exhibitorum presencium transmittito'. Man sieht, welcher Werth in Avignon auf alles gelegt wurde, was irgend mit einem Process zusammenhing. Dazu stimmt dann, was ich schon N. A. XXV, 570 in anderem Zusammenhang erwähnte, der Umstand, dass diese Publicationsinstrumente fast alle noch erhalten sind. — Meiner Ansicht über 'Armar. C', die ich N. A. XXV, 721 N. 1 ausgesprochen habe, hat P. Kehr inzwischen beigestimmt in Nachrichten von der Königl. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen. Philol.-histor. Kl. 1900 S. 119.